

Stieler, Kaspar von: N.A. (1660)

1 Die Venus steht gerüst
2 weil sie beym Mavors lieber ist
3 als bey dem hinkendem Vulkan
4 der kaum das Feur hat außgetahn
5 so fängt er an zu schnarchen
6 des Morgens steht er auff zu früh
7 mit den Ziklopen ie und ie
8 und schmiedet Waffen.
9 Was hat denn Amor hie zuschaffen?
10 Er spricht den Filidor an umb ein
11 Werbe-Geld
12 und zieht auch mit zu Feld.
13 Ei lieber! weistu wol wor zu?
14 meinstu er wolle lernen fechten?
15 Ja! er ist einer von den rechten.
16 Er lässt dem Filidor nicht Ruh'
17 er muß auff Liebes-sachen
18 ihm Verse machen.
19 Sich/ Filidor/
20 dich vor/
21 daß du nicht wirst berükket.
22 Der Schalk hat loß gedrükket
23 der Pfeil geht dir ins Hertz hinein.
24 Doch laß es sein:
25 Nu er dich hat getroffen;
26 steht dir der Weg zum Musen offen.

(Textopus: N.A.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/21758>)